



10. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Gremium: Rechnungsprüfungsausschuss
Sitzungstermin: Donnerstag, 08.10.2020, 18:00 Uhr
Ort, Raum: Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Str. 79/81

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung

- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.09.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

- 3 Überweisung aus der Stadtverordnetenversammlung

- 3.1 Berichterstattung über Vergabe von Gutachten und Untersuchungen für die Jahre 2016 und 2017
20/SVV/0961 Oberbürgermeister,
Steuerungsunterstützung

- 4 Mitteilungen der Verwaltung

Nicht öffentlicher Teil

- 5 Feststellung der nicht öffentlichen Tagesordnung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.09.2020

- 6 Überweisung aus der Stadtverordnetenversammlung

- 6.1 20/SVV/0961 - Berichterstattung über Vergabe von Gutachten und Untersuchungen für die Jahre 2016 und 2017 Oberbürgermeister,
Steuerungsunterstützung

- 7 Prüfungsbericht 20190030 - Controllingprozess Rechnungsprüfungsamt
der Baumaßnahme Templiner Straße
- 8 Mitteilungen des Rechnungsprüfungsamtes
- 9 Sonstiges



Niederschrift 9. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 03.09.2020
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:08 Uhr
Ort, Raum: Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Str. 79/81

Anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Herr Dr. Hagen Wegewitz	SPD	Sitzungsleitung
Herr Christian Kube	DIE aNDERE	
Herr Pete Heuer	SPD	
Frau Wiebke Bartelt	Bündnis 90/Die Grünen	
Herr Sascha Krämer	DIE LINKE	
Herr Götz Thorsten Friederich	CDU	anwesend ab 18:05 Uhr (TOP 3.1)

stellv. Ausschussmitglieder

Frau Dr. Anja Günther	DIE LINKE	in Vertretung für Frau Schulze
Herr Helmar Wobeto	AfD	in Vertretung für Herrn Friese

Nicht anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Frau Jana Schulze	DIE LINKE	entschuldigt
-------------------	-----------	--------------

Ausschussmitglieder

Herr Jens Dörschel	Bündnis 90/Die Grünen	entschuldigt
Herr Daniel Friese	AfD	entschuldigt

zusätzliches Mitglied

Herr Wolfhard Kirsch	Bürgerbündnis	entschuldigt
----------------------	---------------	--------------

Vertreter des zusätzlichen Mitgliedes

Frau Dr.med. Carmen Klockow	Bürgerbündnis	entschuldigt
-----------------------------	---------------	--------------

Gäste:

Frau Petra Rademacher, Bereichsleiterin Vergabemanagement
Frau Sylvia Hofmann, Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
Frau Almuth Trunschke, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt
Frau Petra Lange, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt
Frau Eileen Bahre, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt

Schriftführer/in:

Frau Andrea Rüniger, Rechnungsprüfungsamt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.08.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Transparenz bei kommunalen Ausschreibungen
Vorlage: 20/SVV/0847
Fraktion Freie Demokraten
- 4 Mitteilungen der Verwaltung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Dr. Wegewitz eröffnet die Sitzung.

zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.08.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Zu Beginn der Sitzung sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend, damit ist der Rechnungsprüfungsausschuss **beschlussfähig**.

Die Ladung erfolgte **ordnungsgemäß**.

Gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 13.08.2020 gibt es keine Einwendungen; sie wird **bestätigt**.

Zum Tagesordnungspunkt 4, betr. Mitteilungen der Verwaltung, liegen keine Informationen vor. Die vorliegende Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wird **bestätigt**.

zu 3 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Transparenz bei kommunalen Ausschreibungen

Vorlage: 20/SVV/0847

Fraktion Freie Demokraten

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist die Bereichsleiterin Vergabemanagement (522) Frau Rademacher anwesend.

Herr Dr. Wegewitz informiert über die Beratung im Ausschuss für Finanzen am 02.09.2020 und bittet Frau Rademacher kurz Stellung zu nehmen.

Frau Rademacher geht in ihren Ausführungen auf das Transparenzgebot, die Grundsätze der Vergabe und die Ausschreibungspflichten ein. Sie sagt, gegen den Antrag würden faktische Hinderungsgründe sprechen und verweist insbesondere darauf, dass der von der Verwaltung geforderte zeitliche Vorlauf von einem Jahr nicht gegeben sei. Die Bedarfsplanungen würden max. ein halbes Jahr im Voraus erfolgen.

18:05 Uhr: Herr Friederich nimmt an der Sitzung teil. Damit sind acht stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Herr Dr. Wegewitz gibt zu bedenken, dass die Auflistung eine Zielgenauigkeit von ca. 60 % haben würde. Wenn eine solche Auflistung den Fraktionen zur Verfügung gestellt werden würde, sei diese streng vertraulich. Theoretisch bestünde dennoch die Gefahr, dass Informationen an potentielle Bieter gingen. Die gewünschte Auflistung habe seiner Meinung nach nicht unbedingt einen Mehrwert für die Arbeit der Stadtverordneten. Die bisherige Verfahrensweise, wie beispielsweise die nachgelagerte ausführliche Mitteilung über die Vergabe von Gutachten und Untersuchungen im nicht öffentlichen Teil des Rechnungsprüfungsausschusses, sei aus seiner Sicht der bessere Ansatz. Er sei überzeugt, dass die Vergabestelle und das Rechnungsprüfungsamt die Vergaben im Blick haben.

Weitere Wortmeldungen gibt es nicht. Herr Dr. Wegewitz bittet um Abstimmung über den Antrag.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zur Offenlegung und Transparenz die Erstellung eines Ausschreibungskalenders für sich wiederholende/fortlaufende Leistungen der Landeshauptstadt Potsdam mit folgenden Rahmendaten zu veranlassen:

1. Auflistung aller sich wiederholenden Ausschreibungen mit einem Gesamtvolumen von über 150.000 EUR
2. Auflistung bestehend aus:
 - Zugeordneter Geschäftsbereich
 - Ansprechpartner in der Verwaltung mit Kontaktdaten (E-Mail)

- Leistung/Aufgabenfeld
- Gesamtvolumen

Die Auflistung ist mit einem Vorlauf von mindestens einem Jahr vor Ende der laufenden Ausschreibung zu aktualisieren. Eine aktualisierte Auflistung ist den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung monatlich zur Verfügung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung:	0
Ablehnung:	7
Stimmenthaltung:	1

Nach der Abstimmung über den Antrag verlässt Frau Rademacher den Sitzungsraum.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

Keine



**Landeshauptstadt
Potsdam**

Der Oberbürgermeister

Mitteilungsvorlage

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

20/SVV/0961

Betreff:

öffentlich

Berichterstattung über Vergabe von Gutachten und Untersuchungen für die Jahre 2016 und 2017

bezüglich

DS Nr.: 07/SVV/0699

Erstellungsdatum 27.08.2020

Eingang 502: 27.08.2020

Einreicher: GB Finanzen, Investitionen und Controlling

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

16.09.2020	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam
08.10.2020	Rechnungsprüfungsausschuss

Inhalt der Mitteilung:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis:

1. Grundsätzliche Anmerkung

Die Berichterstattung erfolgt, wie in der Mitteilungsvorlage DS 20/SVV/0362 „Berichterstattung über Vergabe von Gutachten und Untersuchungen für das Jahr 2015“ mitgeteilt, in einer zusammengefassten und anonymisierten Form.

Eine detaillierte Berichterstattung erfolgt im nicht öffentlichen Teil des Rechnungsprüfungsausschusses. So wird zum einen die Erfüllung der Berichtspflicht gegenüber der SVV gesichert. Zum anderen wird eine Re-Anonymisierung nach der Einreichung der Mitteilungsvorlage zur Gremienbefassung nahezu ausgeschlossen.

Die Auflistung der Vergaben wird getrennt nach Jahren für 2016 und 2017 vorgenommen. Vergaben können eine Laufzeit von mehr als einem Jahr aufweisen. In diesen Fällen wird im Jahr der Durchführung über die Vergabe berichtet.

Die geschäfts- und fachbereichsbezogene Darstellung entspricht der in den jeweiligen Jahren gültigen Organisationsstruktur.

Fortsetzung der Mitteilung in der Anlage

2. Berichterstattung über die Vergabe von Gutachten und Untersuchungen an Externe in der Landeshauptstadt Potsdam (LHP) im Jahr 2016

2.1

Im **Geschäftsbereich 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen**, seinen Fachbereichen und weiteren Organisationseinheiten wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Geschäftsbereich 1, Zentrale Steuerung und Finanzen	1
Geschäftsstelle 103, Haushalt und Finanzsteuerung	1
Fachbereich 11, Rechnungswesen und Steuern	4
Fachbereich 15, Verwaltungsmanagement	1

Die Kosten im Geschäftsbereich 1 betragen 1.046.830,51 Euro.

Im Bereich des **Kommunalen Immobilien Service (KIS)** wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben: 11

Die Kosten im KIS betragen 176.955,50 Euro.

Die Gesamtkosten des Geschäftsbereichs 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen inklusive des KIS betragen 1.223.786,01 Euro.

2.2

Im **Geschäftsbereich 2 – Bildung, Kultur und Sport** und seinen Fachbereichen wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Fachbereich 21, Bildung und Sport	2
-----------------------------------	---

Die Kosten für den Geschäftsbereich 2 betragen 38.071,00 Euro.

2.3

Im **Geschäftsbereich 3 – Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung** und seinen Fachbereichen wurden **keine** Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben.

2.4

Im **Geschäftsbereich 4 – Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt** sowie in seiner Geschäftsstelle und seinen Fachbereichen wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Fachbereich 46, Stadtplanung und Stadterneuerung	9
Fachbereich 47, Grün- und Verkehrsflächen	5

Die Kosten für den Geschäftsbereich 4 betragen 535.243,28 Euro.

Fortsetzung der Mitteilungsvorlage

2.5

Im **Geschäftsbereich 9 – Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters**, seinen Fachbereichen und weiteren Organisationseinheiten wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Büro des Oberbürgermeisters, 901	1
Fachbereich 92, Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung	5
Fachbereich 93, Recht, Personal, Organisation	3

Die Kosten für den Geschäftsbereich 9 betragen 701.783,73 Euro.

2.6 Zusammenfassung für das Jahr 2016

- Insgesamt wurden von der LHP im Jahr 2016 43 Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben.
- Die Kosten für die Vergaben von Gutachten und Untersuchungen an Externe betragen insgesamt 2.498.884,02 Euro für die LHP.
- Die Auswahl der Externen erfolgte über die jeweils entsprechend rechtlich vorgegebenen Verfahren gemäß der Wertgrenzen (EU-weit und national).

3. Berichterstattung über die Vergabe von Gutachten und Untersuchungen an Externe in der Landeshauptstadt Potsdam (LHP) im Jahr 2017

3.1

Im **Geschäftsbereich 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen**, seinen Fachbereichen und weiteren Organisationseinheiten wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Geschäftsbereich 1, Zentrale Steuerung und Finanzen	1
Fachbereich 11, Rechnungswesen und Steuern	5
Fachbereich 14, Steuerung und Innovation	2
Fachbereich 15, Verwaltungsmanagement	1

Die Kosten im Geschäftsbereich 1 betragen Euro. 279.089,71 Euro.

Im Bereich des **Kommunalen Immobilien Service (KIS)** wurde im Jahre 2017 die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben: 13

Die Kosten im KIS betragen 235.314,47 Euro.

Die Gesamtkosten des Geschäftsbereichs 1 – Zentrale Steuerung und Finanzen inklusive des KIS betragen 514.404,18 Euro.

3.2

Im **Geschäftsbereich 2 – Bildung, Kultur und Sport** und seinen Fachbereichen wurde folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Fachbereich 24, Kultur und Museum	2
-----------------------------------	---

Die Kosten für den Geschäftsbereich 2 betragen 19.278,00 Euro.

Fortsetzung der Mitteilungsvorlage

3.3

Im **Geschäftsbereich 3 – Soziales, Jugend, Gesundheit und Ordnung**, seinen Fachbereichen und weiteren Organisationseinheiten wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Fachstelle 3001, Arbeitsmarktpolitik, Beschäftigungsförderung	1
Fachbereich 35, Kinder, Jugend und Familie	3
Fachbereich 38, Soziales und Gesundheit	1

Die Kosten für den Geschäftsbereich 3 betragen 76.671,20 Euro.

3.4

Im **Geschäftsbereich 4 – Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt** sowie in seiner Geschäftsstelle und seinen Fachbereichen wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Geschäftsstelle 401, Stadtentwicklung und Bauen	3
Fachbereich 44, Bauaufsicht, Denkmalpflege, Umwelt und Natur	1
Fachbereich 46, Stadtplanung und Stadterneuerung	3
Fachbereich 47, Grün- und Verkehrsflächen	1

Die Kosten für den Geschäftsbereich 4 betragen 229.217,46 Euro.

3.5

Im **Geschäftsbereich 9 – Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters**, seinen Fachbereichen und weiteren Organisationseinheiten wurde die folgende Anzahl an Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben:

Büro für Chancengleichheit und Vielfalt, 904	1
Fachbereich 92, Kommunikation, Wirtschaft und Beteiligung	3
Fachbereich 93, Recht, Personal, Organisation	2

Die Kosten für den Geschäftsbereich 9 betragen 170.091,08 Euro.

3.6 Zusammenfassung für das Jahr 2017

- Insgesamt wurden von der LHP im Jahr 2017 43 Gutachten und Untersuchungen an Externe vergeben.
- Die Kosten für die Vergaben von Gutachten und Untersuchungen an Externe betragen insgesamt 1.009.661,92 Euro für die LHP.
- Die Auswahl der Externen erfolgte über die jeweils entsprechend rechtlich vorgegebenen Verfahren gemäß der Wertgrenzen (EU-weit und national).



Niederschrift 10. öffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 08.10.2020
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 18:18 Uhr
Ort, Raum: Raum 3.025, Stadthaus, Friedrich-Ebert-Str. 79/81

Anwesend sind:

Ausschussvorsitzender

Frau Jana Schulze DIE LINKE

Ausschussmitglieder

Herr Pete Heuer SPD
Frau Wiebke Bartelt Bündnis 90/Die Grünen
Herr Sascha Krämer DIE LINKE
Herr Götz Thorsten Friederich CDU anwesend ab 18:05 Uhr
(TOP 3.1)
Herr Christian Kube DIE aNDERE
Herr Daniel Friese AfD

stellv. Ausschussmitglieder

Herr Nico Marquardt SPD i. V. für Herrn Dr. Wegewitz

Nicht anwesend sind:

Ausschussmitglieder

Herr Dr. Hagen Wegewitz SPD entschuldigt
Herr Jens Dörschel Bündnis 90/Die Grünen entschuldigt

zusätzliches Mitglied

Herr Wolfhard Kirsch Bürgerbündnis entschuldigt

Vertreter des zusätzlichen Mitgliedes

Frau Dr.med. Carmen Klockow Bürgerbündnis entschuldigt

Gäste:

Herr Christian Maaß, Komm. Bereichsleiter des Bereiches Steuerungsunterstützung
Frau Sylvia Hofmann, Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
Frau Caren Brandt, Prüferin im Rechnungsprüfungsamt

Schriftführer/in:

Frau Andrea Rüniger, Rechnungsprüfungsamt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.09.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung
- 3 Überweisung aus der Stadtverordnetenversammlung
- 3.1 Berichterstattung über Vergabe von Gutachten und Untersuchungen für die Jahre 2016 und 2017
Vorlage: 20/SVV/0961
Oberbürgermeister, Steuerungsunterstützung
- 4 Mitteilungen der Verwaltung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil (18:00 Uhr bis 18:18 Uhr)

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 **Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.09.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung**

Zu Beginn der Sitzung sind sieben stimmberechtigte Mitglieder anwesend, damit ist der Rechnungsprüfungsausschuss **beschlussfähig**.

Die Ladung erfolgte **ordnungsgemäß**.

Gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.09.2020 sowie gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung vom 03.09.2020 gibt es keine Einwendungen; sie werden **bestätigt**.

Die Vorsitzende schlägt folgende Änderungen in der Reihenfolge der zu behandelnden öffentlichen und nicht öffentlichen Tagesordnungspunkte vor:

Der öffentliche **Tagesordnungspunkt 3.1, Drucksache 20/SVV/0961**, betr. Berichterstattung über Vergabe von Gutachten und Untersuchungen für die Jahre 2016 und 2017, Mitteilungsvorlage des Oberbürgermeisters, Geschäftsbereich Finanzen, Investitionen und Controlling - Steuerungsunterstützung, **und der zur Drucksache 20/SVV/0961 gehörende nicht öffentliche Tagesordnungspunkt 6.1, sollen zusammen und nach dem öffentlichen Tagesordnungspunkt 4, Mitteilungen der Verwaltung, behandelt werden.** Dagegen gibt es keinen Widerspruch.

Die Vorsitzende schlägt außerdem zum Tagesordnungspunkt 6.1 eine Lesepause von fünf Minuten für die Einsichtnahme in die noch auszureichenden detaillierten Übersichten für die Jahre 2016 und 2017 vor. Sie informiert, dass Frau Hofmann zusätzlich berichten will, wie viel dieser Vergaben dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vorlagen.

Gegen diese Verfahrensweise gibt es keine Einwendungen.

Die Tagesordnung für den öffentlichen und nicht öffentlichen Teil der Sitzung wird mit den o. g. Änderungen in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte **bestätigt**.

zu 4 Mitteilungen der Verwaltung

keine

zu 3 Überweisung aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 3.1 Berichterstattung über Vergabe von Gutachten und Untersuchungen für die Jahre 2016 und 2017

Vorlage: 20/SVV/0961

Oberbürgermeister, Steuerungsunterstützung

Dieser Tagesordnungspunkt wird zusammen mit dem nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt 6.1 behandelt (siehe Tagesordnungspunkt 2).

Ab 18:05 Uhr nimmt Herr Friederich an der Sitzung teil; damit sind acht stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Herr Maaß, komm. Bereichsleiter Steuerungsunterstützung, erläutert die Mitteilungsvorlage und informiert über den Zeitplan für die Berichterstattungen der Folgejahre, die voraussichtliche Gesamtauftragssumme der Vergaben im Jahr 2018 - mit Hinweis auf die Beantwortung einer Kleinen Anfrage im Jahr 2019 – sowie über die beabsichtigte Verlagerung der Zuständigkeit für die Berichterstattung ab dem Jahr 2019 in den Geschäftsbereich Zentrale Verwaltung.

Zum öffentlichen Teil der Mitteilungsvorlage beantwortet Herr Maaß folgende Fragen von Herrn Heuer und Frau Schulze zur Angemessenheit der Menge der Beauftragungen durch die Verwaltung und zum Zeitpunkt der Entscheidung über die Verlagerung der Zuständigkeit für die Berichterstattung ab dem Jahr 2019.

Im Anschluss erfolgt die detaillierte Berichterstattung im nicht öffentlichen Teil der Sitzung, Tagesordnungspunktes 6.1.

Öffentlicher Teil (19:20 Uhr bis 19:22 Uhr)

Die Mitteilungsvorlage, Drucksache 20/SVV/0961, wird **zur Kenntnis genommen**.

Herr Maaß verlässt den Sitzungsraum.

